

THÜRINGER BEACH SERIE



Durchführungsbestimmungen der
Thüringer Beachserie
2020

Stand 20.06.2020

(Anpassungen bedingt durch Corona)

Inhaltsverzeichnis

<u>ALLGEMEINES.....</u>	3
TEILNAHMEBEDINGUNGEN.....	4
AN/ABMELDUNG UND GEBÜHREN	4
SCHIEDSGERICHT / REGELN	5
LISTEN	6
RANGLISTE.....	6
MELDELISTE.....	6
ZULASSUNGSLISTE.....	6
SETZLISTE	7
TURNIERDURCHFÜHRUNG.....	7
ONLINE TECHNICAL MEETING	8
<u>LANDESMEISTERSCHAFT MÄNNER / FRAUEN / MIXED.....</u>	9
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	9
SETZLISTENVERTEILUNG.....	10
SPIELSYSTEM	10
WERTUNG UND PREISGELDER.....	10
<u>KATEGORIE 1+ / A++ MASTERS</u>	11
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	11
SETZLISTENVERTEILUNG.....	11
SPIELSYSTEM	12
WERTUNG UND PREISGELDER.....	12
<u>KATEGORIE 1 / A+ MASTERS</u>	13
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	13
SETZLISTENVERTEILUNG.....	13
SPIELSYSTEM	13
WERTUNG UND PREISGELDER.....	14
<u>KATEGORIE 2 / A MASTERS.....</u>	15
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	15
SETZLISTENVERTEILUNG.....	15
SPIELSYSTEM	16
WERTUNG UND PREISGELDER.....	16
<u>KATEGORIE 3 / TVV – B- CUP.....</u>	17
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	17
SETZLISTENVERTEILUNG.....	17
SPIELSYSTEM	17

WERTUNG UND PREISGELDER.....	18
<u>KATEGORIE 4 / TVV – C- CUP.....</u>	19
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	19
SETZLISTENVERTEILUNG.....	19
SPIELSYSTEM	19
WERTUNG UND PREISGELDER.....	20
<u>MIXED BEACH CUPS.....</u>	21
MIXED BEACH CUPS OHNE WERTUNG IN DER DEUTSCHEN RANGLISTE	21
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	21
SETZLISTENVERTEILUNG	21
SPIELSYSTEM	21
WERTUNG UND PREISGELDER	22
MIXED BEACH CUPS MIT WERTUNG IN DER DEUTSCHEN RANGLISTE.....	23
ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNGEN.....	23
SETZLISTENVERTEILUNG	24
SPIELSYSTEM.....	24
WERTUNG UND PREISGELDER	24
<u>FREIZEITURNIERE.....</u>	25
<u>SANKTIONEN.....</u>	26
<u>ANHÄNGE</u>	26

Allgemeines

- Die Durchführungsbestimmungen (DFÜ) regeln die Durchführung der Sparkassen-Beachserie und der Thüringer Landesmeisterschaft 2020 sowie die Ranglistenwertung im Thüringer Volleyball-Verband (TVV).
- Neben den DFÜ des TVV gelten die Beach-Ordnung des TVV und die des Deutschen Volleyball-Verbandes.
- Alle Turniere innerhalb Thüringens, der Kategorien 1+, 1, 2, 3, 4, (A++, A+, A, B, C) Mixed, Senioren und Jugend sind Bestandteil der 25. Beachvolleyball-Serie des TVV und unterliegen den Festlegungen des TVV und des Beach-Ausschusses (BVA). Nur die Thüringer Landesmeisterschaft kann als ein separates Event behandelt werden, welches ebenfalls durch die DFÜ des TVV und BVA geregelt wird. Dieser Fall tritt nur ein, wenn die Landesmeisterschaft als ein City-Beach Turnier separat vermarktet wird.
- Der TVV bestimmt vor Beginn der Beachserie externe Ausrichter (Vereine, Unternehmen oder Privatpersonen) die über eine geeignete Beachvolleyballanlage verfügen und unter Einhaltung der Beach-Ordnung und Durchführungsbestimmung die Turniere im Namen des TVV ausrichten.
- Offizieller Spielball der Thüringer Beachserie ist der Molten V5B5000. Bei DVV-Turnieren (Kat 2 und höher) ist der Mikasa Beach Champ VLS 300 offizieller Spielball. Wenn die Thüringer Landesmeisterschaft als ein A Turnier ausgerichtet wird ist dennoch der Molten V5B5000 als Spielball zu verwenden.
- Bei sämtlichen Turnieren des TVV dürfen keine Eintrittsgelder für Spieler oder Zuschauer erhoben werden. Ausnahmen müssen beim BVA mit Begründung eingereicht und genehmigt werden (z.B. Schwimmbäder als Ausrichtungsort).
- Bei der Auswahl der Sponsoren ist darauf zu achten, Konflikte mit den Sponsoren der Thüringer Beachserie zu vermeiden.
- Die Spieler erklären sich zum Tragen von Abzieh- Tattoos, Armbändern und offiziellen Beach-Shirts bereit. Diese müssen zu allen offiziellen Anlässen des Turniers getragen werden. Bei Allergien, die das Tragen nicht möglich machen ist ein Nachweis vor Turnierbeginn vorzulegen.
- Bei der Landesmeisterschaft sowie bei Turnieren der Kategorie 3; 2; 1; 1+ besteht eine Trikotpflicht. **Der Veranstalter muss die offiziellen Trikots des TVV bereitstellen.**
- Offizielle Anlässe, zu denen Trikots, Armbinden und Abzieh-Tattoos getragen werden müssen, sind:
 - Eröffnung/ Technical Meeting
 - Einschlagen und Einspielen auf dem Feld
 - Die jeweiligen Spiele der Mannschaft
 - Siegerehrung
 - Bei den Turnieren werden vereinzelt Bild und Ton-Aufzeichnungen vorgenommen. Diese werden zur Berichterstattung auf allen Kanälen des Verbandes genutzt. Die Teilnehmer erlauben mit der Bestätigung der DFÜ deren Verwendung durch den Veranstalter und Ausrichter.

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmende Teams an der Thüringer Beachserie oder der Thüringer Landesmeisterschaft müssen aus 2 Spielern bestehen.
- Jeder Spieler muss Mitglied in einem eingetragenen Sportverein sein oder nimmt auf eigene Gefahr an den Turnieren teil.
- Es können auch Spieler aus verschiedenen Vereinen zusammenspielen.
- Nur mit Bestätigung der Durchführungsbestimmung durch die Spieler darf ein Team an Turnieren teilnehmen. Bei Nichteinhaltung wird das Team durch die Turnier-Jury und/oder den Beach-Ausschuss sanktioniert.
- Spieler, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen eine Zustimmung der Eltern oder einen gültigen Erwachsenen-Hallenspielerpass, um an einem Turnier teilnehmen zu dürfen. Ein gültiger Pass wird in diesem Fall einer Zustimmung der Eltern gleichgesetzt.

An/Abmeldung und Gebühren

- Die Anmeldung zu den Turnieren der Beachserie erfolgt ausschließlich über das Internetportal (<https://beach.tv-v.de/>).
- Grundsätzlich darf sich jedes Team zu einem Turnier anmelden. Eine Anmeldung ist aber keine Garantie für die Zulassung und Setzung in der Setzliste.
- Mit der Anmeldung im Portal werden dem Veranstalter die hinterlegten Informationen übermittelt und deren Benutzung im Sinne der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit gewährt.
- **Offizieller Meldeschluss über das Beachportal ist jeweils Montag 12:00 Uhr, mindestens 8 Tage vor Turnierbeginn.**

Beispiel 1: Turnierbeginn: Samstag, 18.04.2020 / Meldeschluss: Montag, 06.04.20 – 12Uhr
 Beispiel 2: Turnierbeginn: Donnerstag, 16.04.2020 / Meldeschluss: Montag, 06.04.20 – 12Uhr
 Beispiel 3: Turnierbeginn: Dienstag, 14.04.2020 / Meldeschluss: Montag, 06.04.20 – 12 Uhr
 Beispiel 4: Turnierbeginn: Montag, 13.04.2020 / Meldeschluss: Montag, 30.03.20 – 12 Uhr

- Zeitpunkt der vollständigen Anmeldung ist der **Zahlungseingang** und nicht die Meldung im Portal.
- Die Startgebühr und ggf. Kautions (nachzulesen im jeweiligen Abschnitt "Teilnahmegebühren") muss bis Donnerstag 12:00 Uhr (mindestens 8 Tage vor Turnierbeginn, **Beispiel: Wenn der 16.05.2020 Turnierbeginn ist, fällt das letztmögliche Zahlungsziel auf Donnerstag den 07.05.2020 12:00 Uhr**) beim Veranstalter eingegangen sein, andernfalls wird das Team bei der Zulassung nicht berücksichtigt.
- Findet eine Meldung nach offiziellem Meldeschluss statt, wird die Anmeldegebühr sofort fällig. In dem Fall wird das Team auf die Warteliste gesetzt und nimmt nur am Turnier teil, wenn die Zulassungsliste noch nicht voll ist oder ein Team der Zulassungsliste absagt.
- Bei Anmeldung eines Teams nach Meldeschluss kann der Ausrichter eine Gebühr von 5€ erheben, muss dies aber in seiner Ausschreibung veröffentlichen.
- Der Ausrichter kann eine Kautions in Höhe von 25€ erheben, muss diese aber in seiner Turnierausschreibung bekannt geben. Die Rückzahlung der Kautions erfolgt vor Ort nach Einhaltung der Regeln und in bar.
- Wird während des Turniers die Kautions aufgrund von Missachtung der DFÜ eingezogen müssen erneut 25€ Kautions hinterlegt werden, sonst wird das Team vom Turnier ausgeschlossen

- Die Abmeldung von einem Turnier erfolgt bis Donnerstag 12:00 Uhr mind. 8 Tage vor dem Turnier per Mail an den im System hinterlegten Ausrichter. Dieser führt die Abmeldung im System durch. Das Startgeld wird in diesem Fall vollständig, samt Kautions zurückgezahlt.
- Ab dem Donnerstag 12:01 Uhr mindestens 8 Tage vor Turnierbeginn wird das Startgeld vom Veranstalter einbehalten und nur die Kautions zurückgezahlt.
- Bei Abmeldungen 48h vor Turnierbeginn wird die Startgebühr und Kautions vom Veranstalter einbehalten.
- Ausnahme bei Abmeldungen vom Turnier ist ein Attest (bspw. ärztliche Bescheinigung, Nachweis über Verspätung öffentlicher Verkehrsmittel, **Corona-bedingt wird hier bei Abmeldungen durch Krankheit Kulanz gewährt**), dass die Nichtteilnahme aussagekräftig untermauert. In diesem Fall werden die Startgebühr sowie die Kautions zurückerstattet.
- Tritt ein Team ohne Abmeldung nicht zum Turnier an, behält der Veranstalter Kautions und Startgeld komplett ein. Zusätzlich kommt eine Strafe in Höhe des Startgeldes dazu. Die Spieler werden bis zur Zahlung der Strafe von zukünftigen Turnieren gesperrt.
- Steht ein Team auf der Warteliste oder ist für eine Qualifikation vorgesehen, so ist der Ausrichter in der Pflicht, die Spieler über die Qualifikation, bzw. das Nachrücken zu informieren.

Schiedsgericht / Regeln

- Das Schiedsgericht wird, sofern nicht vom Ausrichter gestellt, von den teilnehmenden Teams übernommen. Bei Gruppenmodi ist der Ausrichter in der Pflicht, unter Berücksichtigung der gleichmäßigen Verteilung das Schiedsgericht unter den teilnehmenden Teams zu verteilen und rechtzeitig bekannt zu geben.
- Die endgültige Einteilung obliegt immer dem Ausrichter. Anzeigetafeln, Manometer, Klemmbretter, Reservepfeifen (pro Feld eine), Protokolle und Stifte sind vom Ausrichter zu stellen.
- Die Spieler sind in der Pflicht ihre eigene Pfeife und Sanktionskarten mitzubringen.
- Bei zweitägigen Turnieren sollte kein Team, das am Vortag ausgeschieden ist, für das Schiedsgericht am nächsten Turniertag bestimmt werden.
- **Bei Turnieren der Kategorie 3 und 2 wird pro Team mindestens eine C-Beach-Schiedsrichterlizenz erwünscht. Hat ein Team keine Schiedsrichterlizenz, so wird eine Extra Gebühr in Höhe von 10€ für das gesamte Team zugunsten des Ausrichters erhoben. Diese muss mit der Startgebühr bezahlt werden. Bei Turnieren der Kategorie 1 beträgt die Gebühr pro Spieler 20€.**
- Teams, die mittels Wildcard zum Turnier zugelassen werden, sind von der Schiedsrichter-Lizenz-Pflicht befreit.
- Bei den Turnieren der Sparkassen-Beachserie und der Landesmeisterschaft des TVV sind die aktuellen und offiziellen Beachvolleyballregeln einzuhalten.
- Link zu den aktuellen Regeln: http://www.fivb.org/EN/Refereeing-Rules/RulesOfTheGame_BVB.asp

Listen

Rangliste

- Es wird jeweils eine Einzelrangliste für Damen, Herren und Mixed geführt, die nur in Thüringen gespielte Ranglistenturniere berücksichtigt.
- Die Turniere der Jugend-Beach-Serie werden in der Rangliste analog einem C-Turnier eingetragen.
- Zum Saisonauftakt werden 60% der Ranglistenpunkte aus dem Vorjahr übernommen. Diese übernommenen Punkte werden zum 01.06 des Jahres halbiert und zum 01.07 gänzlich genullt.
- Zum Erstellen der Endrangliste für die Saison 2020 werden erst alle Punkte aus dem Vorjahr genullt, bis dahin werden 30% der Punkte aus dem Vorjahr verwendet um die Setzung entsprechend der spielerischen Leistung vorzunehmen

Meldeliste

- Die Meldeliste ist nur eine Übersicht aller Teams, die sich für das Turnier angemeldet haben.
- Nach Meldung zum Turnier bekommt das Team per Mail die Bestätigung zur Anmeldung mit den Zahlungsmodalitäten.
- Das Anmelden zu einem Turnier ist noch keine Garantie über die Zulassung zum Turnier.

Zulassungsliste

- Die Zulassungsliste ist die finale Liste der zum Turnier zugelassenen Teams
- Die Zulassungsliste für Landesverbandsturniere ohne Wertung in der deutschen Rangliste wird Donnerstag 12:00 Uhr, mindestens 8 Tage vor Turnierbeginn anhand der Meldeliste erstellt und veröffentlicht.
- Bei Landesverbandsturnieren mit Wertung in der deutschen Rangliste wird die Zulassungsliste am Dienstag 12:00 Uhr mindestens 10 Tage vor Turnierbeginn veröffentlicht.
- Entscheidende Kriterien zur Zulassung sind:
 - Thüringer Ranglistenpunkte
 - Zahlungseingang
 - Schiedsrichterlizenz (nur wenn gefordert)
 - Deutsche Ranglistenpunkte
 - Je nach Kategorie werden die Zulassungen unterschiedlich vergeben. Die zutreffende Verteilung der Plätze ist in der jeweiligen Kategorie nachzulesen.
 - Bereits zugelassene Teams können durch Nachmeldung anderer Teams nicht mehr aus der Liste geschoben werden. Teams können nur dann nachrutschen, wenn die vorgesehene Anzahl Teams nicht erreicht wurde oder ein Team aus der Zulassungsliste absagt hat.
- Bei Punktgleichheit zweier Teams entscheidet der Zeitpunkt der **vollständigen** Anmeldung über die Zulassung zum Turnier.
 - Wenn ein Team nach Veröffentlichung der Zulassungsliste einen Spieler ummeldet werden die Punkte des neuen Spielers bei der Setzung berücksichtigt. Der neue Spieler muss die Teilnahmevoraussetzungen ebenfalls erfüllen. (Bei C-Turnieren findet eine Einzelfallentscheidung durch den BVA statt).

Setzliste

- Die Setzliste wird erst zum Turniertag erstellt. Zur Ermittlung der Setzlisten-Positionen bei C- und B- Turnieren werden die DVV-Punkte der Spieler mit dem **Faktor 15** multipliziert und dann als TVV-Punkte dem Team angerechnet.
- Anhand der Setzliste werden die Teams entsprechend Ihrer Position auf die einzelnen Gruppen oder Begegnungen gesetzt.

Turnierdurchführung

- Der Ausrichter informiert spätestens 48h vor Turnierbeginn alle Spieler über die Rahmenbedingungen seines Turniers. Die Bekanntgabe kann auch über das Beach-Portal (via Mail) erfolgen.
- Rahmenbedingungen sind:
 - Technical Meeting/ Uhrzeit
 - Spielbeginn
 - Anzahl der Felder
 - Turniermodus mit Zeitplan und ggf. Ansetzungen
 - Verpflegungsmöglichkeiten vor Ort
 - Parkfläche
 - Sanitäre Anlagen
- Zum Turniertag ist die Anwesenheit vor Ort, 15 Minuten vor dem offiziell angesetzten Technical Meeting bei der Turnierleitung zu bestätigen.
- Wenn sich ein Team bis zum Technical Meeting nicht einfindet und den Veranstalter nicht über die Verspätung informiert, kommt dies einer Nichtteilnahme am Turnier gleich und wird mit Disqualifizierung und Sanktionierung geahndet.
- Mit dem Technical Meeting wird eine Turnier-Jury gewählt, die den Turnierverlauf begleitet und überwacht.
- Die Jury besteht aus drei Mitgliedern:
 - Ausrichter
 - Spielervertreter (wird von den Spielern gewählt und darf nicht im Beach-Ausschuss vertreten sein)
 - Vertretung des Verbandes (welche zumindest telefonisch erreichbar sein muss)
- Die Turnier-Jury kann anhand des Sanktionskatalogs Teilnehmer sanktionieren.
- Die Turnier- Jury muss das gesamte Turnier über erreichbar sein, um ggf. agieren zu können.

Online Technical Meeting

- Corona-bedingt besteht in dieser Saison bei jedem Turnier die Möglichkeit ein Online TM durchzuführen
- Bei Turnieren der Kategorie 2 oder höher ist es ab sofort möglich ein Online Technical Meeting durchzuführen. Bei diesem wird das Turnier bereits einen Tag früher gestartet und die Ansetzungen veröffentlicht. Das Durchführen des Online Technical Meetings muss mit der Ausschreibung des Turniers bekanntgegeben werden. Der Ausrichter informiert hier die Teilnehmer am Vortag des Turniers bis 16:00 Uhr via Mail über die Rahmenbedingungen des Turniers. In der Info-Mail müssen enthalten sein:
 - Finale Setzliste (hier muss der aktuelle Zahlungseingang berücksichtigt werden.)
 - Zeitplan mit Ansetzungen und Schiedsgericht
 - Turniermodus und Wertung z. Bsp. *Pool Play Single Out, in der Vorrunde jeder gegen jeden, 2 Gewinnsätze bis 15 und 2 Punkte Unterschied*
 - Turnier-Jury
 - Spielball
 - Besonderheiten hinsichtlich des Turniers

Eine Ummeldung muss am Tag der Veröffentlichung bis 12:00 Uhr erfolgt sein. Ab spätestens 16:00 Uhr, mit Veröffentlichung des Spielplanes, ist dieser fixiert und wird so durchgeführt. Wenn durch Verletzung, etc. eine Ummeldung nach 16:00 Uhr noch notwendig ist, muss der Veranstalter kontaktiert werden und dieser entscheidet im Einzelfall.

Ist ein Team nicht zur angesetzten Zeit seines Spieles anwesend, so wird das Spiel als verloren gewertet. (Es gilt die Regel: „not before“, d.h. es muss sich an den Zeitplan gehalten werden). Wenn ein Team nicht zu seinem Schiedsgericht antritt, so wird eine Strafe in Höhe von 25€ erhoben.

Landesmeisterschaft Männer / Frauen / Mixed

- Die Thüringer Landesmeisterschaft kann als ein separates Event behandelt werden, welches ebenfalls durch die DFÜ des TVV und BVA geregelt wird. Dieser Fall tritt nur ein, wenn die Landesmeisterschaft als ein City-Beach Turnier separat vermarktet wird.
- Die erspielten Punkte bei der Landesmeisterschaft werden für die Thüringer Ranglistenwertung mitberücksichtigt.
- Spielball der Thüringer Landesmeisterschaft ist der Molten V5B5000.
- Die Landesmeisterschaft wird als ein A- Turnier / Kat 2-Turnier ausgerichtet.
- Die Teilnahmegebühr beträgt: 30€
- Sollte die Landesmeisterschaft als Innenstadttturnier gespielt werden, beträgt die Teilnahmegebühr 40€.

Zulassungsbeschränkungen

- Die Zulassung erfolgt Dienstag 12:00 Uhr (mind. 10 Tage vor Turnierbeginn).
- Pro Team wird mindestens eine C-Beach-Schiedsrichterlizenz erwünscht. Hat ein Team keine Schiedsrichterlizenz, so wird eine Extra Gebühr in Höhe von 10€ zugunsten des Ausrichters erhoben. Diese muss mit der Startgebühr bezahlt werden.
- Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit). Es müssen 25% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er HF mit Quali	12er HF ohne Quali	16er HF mit Quali	16er HF ohne Quali	24er HF mit Quali	24er HF ohne Quali
Teams über LV-Rangliste	5	9	8	12	12	18
Teams über DVV-Rangliste	3	3	4	4	6	6
Teams über Quali	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard – Ausr.	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - DVJ	1**	1**	1**	1**	1**	1**
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
- **Bei Vergabe einer Wildcard -DVJ geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die DVV-Rangliste

Setzlistenverteilung

- Die Setzliste wird am Tag des Turniers erstellt.
- Durch Wildcards qualifizierte Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.

Spielsystem

- Für die Landesmeisterschaften werden folgende Spielsysteme vorgeschlagen die im System hinterlegten Spielpläne vorgeschrieben.
- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Die Spiele in der Vorrunde können aus Zeitgründen bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale sollten die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Ausrichter entscheidet mit Absprache des BVA im Voraus welche maximale Teilnehmerzahl möglich ist.
- Der Turniermodus muss spätestens mit Veröffentlichung der Zulassungsliste veröffentlicht werden.

Wertung und Preisgelder

- Die Preisgelder werden entsprechend dem Preisgeldschlüssel (zu finden unter <https://beach.tv-v.de/download/index>) berechnet. Es werden jedoch mindestens 50% der Startgebühren als Preisgeld ausgezahlt.
- Für die Landesmeisterschaften kann der TVV weitere Sachpreise ausschütten.
- Urkunden, Pokale und Medaillen werden vom TVV gestellt.

Kategorie	Thüringen Meisterschaft				
Pl.	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	180	125	100	75
2.	80%	144	100	80	60
3.	65%	117	81	65	49
4.	50%	90	63	50	38
5.-6.	30%	54	38	30	23
7.-8.	20%	36	25	20	15
9.-12.	12%	22	15	12	
13.-16.	7%	13	9		
17.-20.	5%	9			
21.-24.	2%	4			

- Eine Wertung in der Deutschen Rangliste wird analog eines Kategorie 2/ A-Masters vorgenommen.

Kategorie 1+ / A++ Masters

- Spielball bei A++ Turnieren (Kat 1+) ist der Mikasa Beach Champ VLS 300.
- Die Teilnahmegebühr beträgt: 45€

Zulassungsbeschränkungen

- Jeder Spieler benötigt für die Teilnahme mindestens eine C-Schiedsrichter Lizenz Beach
- Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit). Es müssen 75% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er HF mit Quali	12er HF ohne Quali	16er HF mit Quali	16er HF ohne Quali	24er HF mit Quali	24er HF ohne Quali
Teams über LV-Rangliste	2	6	8	8	12	12
Teams über DVV-Rangliste	6	6	4	8	6	12
Teams über Quali	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard – Ausr.	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - DVJ	1**	1**	1**	1**	1**	1**
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
 - **Bei Vergabe einer Wildcard -DVJ geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die DVV-Rangliste
- Diese Verfahrensweise wird bei der Vergabe der DVV- zu LV-Startplätzen vorgeschrieben.

Setzlistenverteilung

- Durch Wildcard zugelassene Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.
- Bei der Setzlistenerstellung werden Deutsche Ranglistenpunkte den Landesverbandspunkten vorgezogen.

Spielsystem

- Für ein Kat. 1+ Turnier/ A++ -Masters sind die im System hinterlegten Spielpläne zu verwenden.
- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Die Spiele in der Vorrunde können aus Zeitgründen bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale sollten die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Ausrichter entscheidet mit Absprache des BVA im Voraus welche maximale Teilnehmerzahl möglich ist.
- Der Turniermodus muss spätestens mit Veröffentlichung der Zulassungsliste bekanntgegeben werden.

Wertung und Preisgelder

- Preisgeld Minimum: 2.000,- € pro Event und Geschlecht bzw. 4.000,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- Preisgeld Maximum: 5.000,- € pro Event und Geschlecht bzw. 10.000,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- DVV-Punkte – mind. ein Spiel gewonnen
Ein Team bekommt DVV-Punkte, wenn es mind. 1 Spiel im Rahmen eines Turniers gewonnen hat. Die Qualifikation gehört zum Turnier, weshalb dem Team auch dann DVV-Punkte gutgeschrieben werden, wenn diese im HF kein Spiel gewonnen haben, aber dafür in der Qualifikation mind. ein Spiel für sich entscheiden konnten.
- Ein Kategorie 1/ A+-Masters -Turnier wird mit folgenden LV-Punkten bewertet:

PI.	Kategorie	TVV A/A+/A++ Masters			
	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	140	100	80	60
2.	80%	112	80	64	48
3.	65%	91	65	52	39
4.	50%	70	50	40	30
5.-6.	30%	42	30	24	18
7.-8.	20%	28	20	16	12
9.-12.	12%	17	12	10	
13.-16.	7%	10	7		
17.-20.	5%	7			
21.-24.	2%	3			

Kategorie 1 / A+ Masters

- Spielball bei A+ Turnieren (Kat 1) ist der Mikasa Beach Champ VLS 300.
- Die Teilnahmegebühr beträgt: 45€

Zulassungsbeschränkungen

- Es ist erwünscht, dass jeder Spieler eine C-Beach-Schiedsrichterlizenz besitzt. Wenn das Team keine Lizenz hat, wird es in der Zulassung hintenangestellt. Hat ein Team nur eine oder sogar keine Schiedsrichterlizenz, so wird eine Extra Gebühr in Höhe von 20€ pro Spieler ohne Lizenz zugunsten des Ausrichters erhoben. Diese muss mit der Startgebühr bezahlt werden.
- Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit). Es müssen 50% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er HF mit Quali	12er HF ohne Quali	16er HF mit Quali	16er HF ohne Quali	24er HF mit Quali	24er HF ohne Quali
Teams über LV-Rangliste	5	6	8	8	12	12
Teams über DVV Rangliste	3	6	4	8	6	12
Teams über Quali	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard – Ausr.	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - DVJ	1**	1**	1**	1**	1**	1**
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
- **Bei Vergabe einer Wildcard -DVJ geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die DVV-Rangliste

Diese Verfahrensweise wird bei der Vergabe der DVV- zu LV-Startplätzen vorgeschrieben.

Setzlistenverteilung

- Durch Wildcard zugelassene Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.
- Bei der Setzlistenerstellung werden Deutsche Ranglistenpunkte den Landesverbandspunkten vorgezogen.

Spielsystem

- Für ein Kat. 1+ Turnier/ A+ -Masters sind die im System hinterlegten Spielpläne zu verwenden.
- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Die Spiele in der Vorrunde können aus Zeitgründen bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale sollten die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Ausrichter entscheidet mit Absprache des BVA im Voraus welche maximale Teilnehmerzahl möglich ist.

- Der Turniermodus muss spätestens mit Veröffentlichung der Zulassungsliste bekanntgegeben werden.

Wertung und Preisgelder

- Preisgeld Minimum: 1.250,- € pro Event und Geschlecht bzw. 2.500,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- Preisgeld Maximum: 3.750,- € pro Event und Geschlecht bzw. 7.500,- € pro Event (Männer- und Frauenwettbewerb)
- DVV-Punkte – mind. ein Spiel gewonnen
Ein Team bekommt DVV-Punkte, wenn es mind. 1 Spiel im Rahmen eines Turniers gewonnen hat. Die Qualifikation gehört zum Turnier, weshalb dem Team auch dann DVV-Punkte gutgeschrieben werden, wenn diese im HF kein Spiel gewonnen haben, aber dafür in der Qualifikation mind. ein Spiel für sich entscheiden konnten.
- Ein Kategorie 1/ A+-Masters -Turnier wird mit folgenden LV-Punkten bewertet:

Kategorie		TVV A/A+/A++ Masters			
Pl.	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	140	100	80	60
2.	80%	112	80	64	48
3.	65%	91	65	52	39
4.	50%	70	50	40	30
5.-6.	30%	42	30	24	18
7.-8.	20%	28	20	16	12
9.-12.	12%	17	12	10	
13.-16.	7%	10	7		
17.-20.	5%	7			
21.-24.	2%	3			

Kategorie 2 / A Masters

- Bei A-Turnieren (Kat 2) wird empfohlen mit dem Mikasa Beach Champ VLS 300 zu spielen aber der Ausrichter kann auch den Molten V5B5000 verwenden, muss dies aber im Vorfeld in seiner Ausschreibung deutlich machen.
- Die Teilnahmegebühr beträgt: 30€

Zulassungsbeschränkungen

- Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit).
- Pro Team wird mindestens eine C-Beach-Schiedsrichterlizenz erwünscht. Wenn das Team keine Lizenz hat, wird es in der Zulassung hintenangestellt. Hat ein Team keine Schiedsrichterlizenz, so wird eine Extra Gebühr in Höhe von 10€ zugunsten des Ausrichters erhoben. Diese muss mit der Startgebühr bezahlt werden.
- Es müssen 25% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er mit Quali	12er ohne Quali	16er mit Quali	16er ohne Quali	24er mit Quali	24er ohne Quali
Teams über LV-Rangliste	5	9	8	12	12	18
Teams über DVV-Rangliste	3	3	4	4	6	6
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - Ausrichter	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - DVJ	1**	1**	1**	1**	1**	1**
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
- **Bei Vergabe einer Wildcard -DVJ geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die DVV-Rangliste
- Diese Verfahrensweise wird bei der Vergabe der DVV- zu LV-Startplätzen vorgeschrieben.

Setzlistenverteilung

- Durch Wildcard zugelassene Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.
- Bei der Setzlistenerstellung werden Deutsche Ranglistenpunkte den Landesverbandspunkten vorgezogen.

Spielsystem

- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Die Spiele in der Vorrunde können aus Zeitgründen bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale sollten die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Ausrichter entscheidet mit Absprache des BVA im Voraus welche maximale Teilnehmerzahl möglich ist.

Wertung und Preisgelder

- Ein Kategorie 2/ A- Turnier wird wie folgt mit LV-Punkten bewertet:

Kategorie		TVV A/A+/A++ Masters			
Pl.	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	140	100	80	60
2.	80%	112	80	64	48
3.	65%	91	65	52	39
4.	50%	70	50	40	30
5.-6.	30%	42	30	24	18
7.-8.	20%	28	20	16	12
9.-12.	12%	17	12	10	
13.-16.	7%	10	7		
17.-20.	5%	7			
21.-24.	2%	3			

- DVV-Punkte – mind. ein Spiel gewonnen
- Ein Team bekommt DVV-Punkte, wenn es mind. 1 Spiel im Rahmen eines Turniers gewonnen hat. Die Qualifikation gehört zum Turnier, weshalb dem Team auch dann DVV-Punkte gutgeschrieben werden, wenn diese im HF kein Spiel gewonnen haben, aber dafür in der Qualifikation mind. ein Spiel für sich entscheiden konnten.
- Die Preisgelder werden entsprechend dem Preisgeldschlüssel (zu finden unter <https://beach.tv-v.de/download/index>) berechnet. Es werden jedoch mindestens 50% der Startgebühren als Preisgeld ausgezahlt.

Kategorie 3 / TVV – B- Cup

- Spielball der Thüringer Landesmeisterschaft ist der Molten V5B5000.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 25€ (ohne C-Schiedsrichter Beach-Lizenz 35€)

Zulassungsbeschränkungen

- Pro Team wird mindestens eine C-Beach-Schiedsrichterlizenz erwünscht. Wenn das Team keine Lizenz hat, wird es in der Zulassung hintenangestellt. Hat ein Team keine Schiedsrichterlizenz, so wird eine Extra Gebühr in Höhe von 10€ zugunsten des Ausrichters erhoben. Diese muss mit der Startgebühr bezahlt werden.
- DVV- Punkte werden bei der Zulassung nicht berücksichtigt.

Setzlistenverteilung

- DVV-Punkte werden mit einem Faktor von 15 multipliziert und den TVV-Punkten gutgeschrieben.
- Durch Wildcards qualifizierte Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.

Spielsystem

- Für ein B- Turnier werden folgende Spielsysteme vorgeschlagen:
 - 8/12/16/20/24/32 Double Out (Nur mit Genehmigung durch den BVA)
 - 8/12/16/20/24/32 Pool Play + Single Out
 - 8/12/16/20/24/32 Pool Play + Double Out (nur mit Genehmigung durch den BVA)
- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Aus Zeitgründen kann der Tiebreak in der Vorrunde bei 8:8 beginnen. Die Spiele in der Vorrunde können bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale müssen die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Turniermodus muss spätestens mit Veröffentlichung der Zulassungsliste veröffentlicht werden.

Wertung und Preisgelder

- Ein Turnier der Kategorie 3 wird mit folgenden LV-Punkten bewertet:

Pl.	Kategorie	TVV B-Cup			
		% vom 1.	24	16	12
1.	100%	45	30	25	18
2.	80%	36	24	20	14
3.	65%	29	20	16	12
4.	50%	23	15	13	9
5.-6.	30%	14	9	8	5
7.-8.	20%	9	6	5	4
9.-12.	12%	5	4	3	
13.-16.	7%	3	2		
17.-20.	5%	2			
21.-24.	2%	1			

- Pokale, Medaillen und Urkunden werden vom Ausrichter gestellt.
- Die Preisgelder werden entsprechend dem Preisgeldschlüssel (zu finden unter <https://beach.tv-v.de/download/index> berechnet. Es werden jedoch mindestens 40% der Startgebühren als Preisgeld ausgezahlt
- Der Veranstalter kann zusätzlich weitere Sachpreise vergeben.

Kategorie 4 / TVV – C- Cup

- Spielball ist der Molten V5B5000.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 20€.

Zulassungsbeschränkungen

- Findet an dem **gleichen Termin** ein B oder A Turnier der Thüringer Beachserie statt, sind die besten 20 Spieler der Thüringer Rangliste zum Zeitpunkt der Erstellung der Zulassungsliste nicht zugelassen.
- Beim Erstellen der Zulassungsliste wird die Rangliste der gemeldeten Teams umgekehrt und Teams mit niedrigerer Punktzahl zuerst zugelassen, um zu gewährleisten, dass bei C- Turnieren die Teams mit weniger Ranglistenpunkten bevorzugt werden.
- Teams mit weniger Punkten, die nach offiziellem Meldeschluss melden, werden bei der Zulassung zunächst nicht berücksichtigt. Sind nach der Zulassung noch Plätze verfügbar, rücken die Teams mit den wenigsten LV-Punkten nach.
- Es wird keine Schiedsrichterlizenz benötigt.
- Ausrichter und Landesverband haben jeweils eine Wildcard.
- Der Landesverband darf die Wildcard ausschließlich an Jugendteams vergeben.

Setzlistenverteilung

- Durch Wildcards qualifizierte Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.
- DVV-Punkte werden mit dem **Faktor 15** multipliziert und den LV-Punkten angerechnet.
- Mit Erstellung der Setzliste werden die Teams wieder in absteigender Reihenfolge anhand der LV-Punkte platziert.

Spielsystem

- Bei C-Turnieren ist der Pool-Play-Modus zu nutzen
- Es sollten zwei Gewinnsätze gespielt werden, aus Zeitgründen kann in der Gruppenphase mit zwei Spielsätzen gespielt werden.
- Die Platzierung wird in folgender Reihenfolge deklariert:
 1. Satzdiffenz
 2. Punktdifferenz
 3. Direkter Vergleich
 4. Wenn die Gruppenphase mit Spielsätzen gespielt wird und es zu einem Unentschieden zwischen zwei Teams kommt, wird unmittelbar nach dem Spiel ein "Lucky Point ausgespielt". Dabei hat das Team, welches den letzten Punkt des letzten Satzes gewonnen hat, die Wahl des Aufschlages oder der Annahme. Der Lucky Point wird nur dann gewertet, wenn nach den Punkten 1-3 Punktgleichheit herrscht.

- Die Sätze müssen mindestens bis 15 Punkte bei zwei Punkten Vorsprung ausgespielt werden. Ab dem Halbfinale wird empfohlen die Sätze bis 21 Punkte und mit 2 Punkten Unterschied auszuspielen.
- Es sollte im Vordergrund stehen, dass jeder Spieler **mindestens 3 Spiele pro Turnier** spielt.

Wertung und Preisgelder

- Ein Turnier der Kategorie 4 wird mit folgenden LV-Punkten bewertet:

Pl.	Kategorie	TVV C-Cup			
		% vom 1.	24	16	12
1.	100%	15	10	8	6
2.	80%	12	8	6	5
3.	65%	10	7	5	4
4.	50%	8	5	4	3
5.-6	30%	5	3	2	2
7.-8.	20%	3	2	2	1
9.-12.	12%	2	1	1	
13.-16.	7%	1	1		
17.-20.	5%	1			
21.-24.	2%	0			

- Der Ausrichter stellt Sachpreise, Urkunden und ggf. Pokale/ Medaillen.

Mixed Beach Cups

Mixed Beach Cups ohne Wertung in der deutschen Rangliste

- Spielball ist der Molten V5B5000.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 20€.

Zulassungsbeschränkungen

- DVV- Punkte werden bei der Zulassung nicht berücksichtigt.

Setzlistenverteilung

- DVV-Punkte werden mit einem **Faktor von 15** multipliziert und den TVV-Punkten gutgeschrieben.

Durch Wildcards qualifizierte Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.

Spielsystem

- Bei einem Mixed Beach – Cup ohne Wertung in der deutschen Rangliste ist der Pool-Play-Modus zu nutzen.
- Es sollten zwei Gewinnsätze gespielt werden, aus Zeitgründen kann in der Gruppenphase mit zwei Spielsätzen gespielt werden.
- Die Platzierung wird in folgender Reihenfolge deklariert:
 5. Satzdiffenz
 6. Punktdifferenz
 7. Direkter Vergleich
 8. Wenn die Gruppenphase mit Spielsätzen gespielt wird und es zu einem Unentschieden zwischen zwei Teams kommt, wird unmittelbar nach dem Spiel ein "Lucky Point ausgespielt". Dabei hat das Team, welches den letzten Punkt des letzten Satzes gewonnen hat, die Wahl des Aufschlages oder der Annahme. Der Lucky Point wird nur dann gewertet, wenn nach den Punkten 1-3 Punktgleichheit herrscht.
- Die Sätze müssen mindestens bis 15 Punkte bei zwei Punkten Vorsprung ausgespielt werden. Ab dem Halbfinale wird empfohlen die Sätze bis 21 Punkte und mit 2 Punkten Unterschied auszuspielen.
- Es sollte im Vordergrund stehen, dass jeder Spieler mindestens 3 Spiele pro Turnier spielt.

Wertung und Preisgelder

- Ein Mixed Beach - Cup ohne Wertung in der deutschen Rangliste wird mit folgenden LV-Punkten bewertet:

Kategorie		TVV Mixed Beach - Cup ohne DVV-Wertung			
Pl.	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	45	30	25	18
2.	80%	36	24	20	14
3.	65%	29	20	16	12
4.	50%	23	15	13	9
5.-6.	30%	14	9	8	5
7.-8.	20%	9	6	5	4
9.-12.	12%	5	4	3	
13.-16.	7%	3	2		
17.-20.	5%	2			
21.-24.	2%	1			

- Sachpreise, Pokale, Medaillen und Urkunden werden vom Ausrichter gestellt.

Mixed Beach Cups mit Wertung in der deutschen Rangliste

- Spielball ist der Molten V5B5000.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 20€.

Zulassungsbeschränkungen

- Das Turnier muss offen für Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sein. Es darf keine Beschränkung auf die Rangliste oder Spieler des LV vorgenommen werden (Zugangsfreiheit).
- Es müssen 25% der Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden. Die Teilnehmerfelder setzen sich gemäß diesen Vorgaben wie folgt zusammen:

Hauptfeld	12er mit Quali	12er ohne Quali	16er mit Quali	16er ohne Quali	24er mit Quali	24er ohne Quali
Teams über LV-Rangliste	5	9	8	12	12	18
Teams über DVV-Rangliste	3	3	4	4	6	6
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - Ausrichter	1*	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - DVJ	1**	1**	1**	1**	1**	1**
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
- **Bei Vergabe einer Wildcard -DVJ geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die DVV-Rangliste
- Bei Turnieren mit Teilnehmerfeldern > 40 Teams müssen mind. 10 Startplätze über die DVV-Rangliste vergeben werden.

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali	16er Quali	24er Quali
Teams über LV-Rangliste	5	6	8	11	17
Teams über DVV-Rangliste	3	4	4	5	7
Wildcard - LV	1*	1*	1*	1*	1*
Wildcard - Ausrichter	1*	1*	1*	1*	1*

- *Bei Vergabe einer Wildcard geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über die LV-Rangliste
- Diese Verfahrensweise wird bei der Vergabe der DVV- zu LV-Startplätzen vorgeschrieben.

Setzlistenverteilung

- Durch Wildcard zugelassene Teams werden auf die Setzlistenplätze 8 und 12 gesetzt.
- Bei der Setzlistenerstellung werden Deutsche Ranglistenpunkte den Landesverbandspunkten vorgezogen.

Spielsystem

- Für ein Mixed Beach – Cup mit Wertung in der deutschen Rangliste sind die im System hinterlegten Spielpläne zu verwenden.
- Es werden grundsätzlich zwei Gewinnsätze gespielt. Die Spiele in der Vorrunde können aus Zeitgründen bis 15, jedoch immer mit zwei Punkten Unterschied, gespielt werden, spätestens ab dem Halbfinale sollten die Sätze bis 21 Punkte gespielt werden (ebenfalls zwei Punkte Unterschied).
- Der Ausrichter entscheidet mit Absprache des BVA im Voraus welche maximale Teilnehmerzahl möglich ist.
- Der Turniermodus muss spätestens mit Veröffentlichung der Zulassungsliste bekanntgegeben werden.

Wertung und Preisgelder

- Ein Mixed Beach – Cup mit Wertung in der deutschen Rangliste wird wie folgt mit LV-Punkten bewertet:

Kategorie		Mixed Beach – Cup mit DVV - Wertung			
Pl.	% vom 1.	24	16	12	8
1.	100%	140	100	80	60
2.	80%	112	80	64	48
3.	65%	91	65	52	39
4.	50%	70	50	40	30
5.-6.	30%	42	30	24	18
7.-8.	20%	28	20	16	12
9.-12.	12%	17	12	10	
13.-16.	7%	10	7		
17.-20.	5%	7			
21.-24.	2%	3			

- DVV-Punkte – mind. ein Spiel gewonnen
- Ein Team bekommt DVV-Punkte, wenn es mind. 1 Spiel im Rahmen eines Turniers gewonnen hat. Die Qualifikation gehört zum Turnier, weshalb dem Team auch dann DVV-Punkte gutgeschrieben werden, wenn diese im HF kein Spiel gewonnen haben, aber dafür in der Qualifikation mind. ein Spiel für sich entscheiden konnten.
- Der Ausrichter stellt Sachpreise, Urkunden und ggf. Pokale/ Medaillen.

Freizeitturniere

- Bei Freizeitturnieren hat der Veranstalter freie Verfügung hinsichtlich der Startgebühren, Teilnahmevoraussetzungen, Spielmodus und Preise.
- Die Platzierungen des Turniers haben keinen Einfluss auf die Rangliste der Sparkassen-Beach-Tour.
- Die zutreffenden Regelungen, die der Veranstalter für sein Turnier trifft, müssen für die Spieler im Beachportal veröffentlicht werden.

Sanktionen

Vergehen	Sanktion
Verspätete Anreise zum Turnierort nach Beginn des Technical Meetings.	Einbehaltung der Kautions
Kein Tragen der Spielerkleidung zu offiziellen Anlässen.	Einbehaltung der Kautions
Nichterfüllen der Schiedsrichterpflicht	Einbehaltung der Kautions und Preisgeld
Vorzeitige Abreise vor Beendigung eigener Spiele	Einbehaltung der Kautions und Preisgeld
Nicht persönliche Abholen der Kautions	Einbehaltung der Kautions
Nicht persönliche Abholen des Preisgeldes zur Siegerehrung	Einbehalten des Preisgeldes
Nicht entschuldigtes Fehlen/Nichtantritt	Turnierausschluss, Einbehaltung von Kautions und Startgeld, Strafzahlung in Höhe des Startgeldes

- Bei jedem Vergehen, welches die Einbehaltung der Kautions mit sich bringt, muss, um nicht vom Turnier ausgeschlossen zu werden, erneut die Kautions hinterlegt werden.
- Die Spieler haben sich darüber hinaus an die Spielerverpflichtungen zu halten und dürfen nicht gegen die guten Sitten verstoßen.
- Sie haben sich fair zu verhalten und die Sportstätte sauber zu verlassen.
- Bei besonders harten Verstößen kann die Turnier- Jury und/oder der BVA weitere Sanktionen erteilen.

Anhänge

Punkteübersicht